



Modularer Wohnbau 2021

- Wohnungsbau Wohnheime Hochhäuser -
- 1. Fachkonferenz | Bauherren, Projektentwickler, Planer 9./10. November 2021 in München



Einzigartige Besichtigung Beobachten Sie die Stapelung der Module auf einer aktiven Baustelle!

Top-Wohngebäude derzeit in Deutschland:

- > Roots, Hamburg
- > Woodscraper, Wolfsburg

Fachvorträge & Netzwerken

Modular planen und bauen mit vorgefertigten Bauteilen und Raumzellen

- > Raumzellen oder vorelementierte Bauteile
- > Brandschutz, Schallschutz Bewertung der Materialien Holz, Beton, Stahlrahmen, Stroh, Hybridbauweisen, Massivbauweisen
- > BIM Modulares Planen als Voraussetzung für modulares Bauen
- > Energetische Gebäudeversorgung und Umrechnung auf die Mieteinheit
- > Klarheit im Dschungel der Projektmodelle
- > Baustoffmangel und Ressourcenschonende Baustoffe

Beschleunigen Sie Ihren Bauprozess – Steigern Sie die Qualität Ihrer Gebäude – Schaffen Sie planbare Bezugszeitpunkte Ihrer Immobilie

Ihre Referenten sind: Christian A. Czerny, Vorstand, LiWooD Management AG | Robert Decker, Geschäftsführer, Robert Decker Immobilien GmbH | Ingeborg Esser, Hauptgeschäftsführerin, GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. | Jörg Finkbeiner, Geschäftsführer, Partner und Partner Architekten | Ingo Kempa, Geschäftsführer & Sachverständiger, keenco³ UG | David Krestan, Projektentwicklung, WGA ZT GmbH | Markus Maasberg, BIM-Experte, Behm.Maasberg Architekten PartG mbB | David Meuer, Architekt, meuer – planen beraten Architekten GmbH | Georg Nunnemann, Leiter Projektentwicklung, Garbe Immobilien-Projekte GmbH | Dr. Klaus-Dieter Roos, ehemaliger Vorstand, Familienheim Mosbach | Dr. Robert Wimmer, Geschäftsführer und Projektleiter, GrAT – Gruppe Angepasste Technologie

Ihre Moderatorin: Nina Bendler, freischaffende Architektin, Essen

PLATINPARTNER:





DAS KONFERENZPROGRAMM

Moderation: Nina Bendler, freischaffende Architektin

ERSTER KONFERENZTAG: DIENSTAG, 9. NOVEMBER 2021

- 9.00 Begrüßung durch Management Forum Starnberg
- 9.15 Zukunft serielles, modulares und vorelementiertes Bauen in Deutschland | Stand der Dinge der Planungen des Bundesverbands deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V.

Ingeborg Esser, Hauptgeschäftsführerin, GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V., Berlin

10.00 Roots | Deutschlands höchstes Holzhochhaus

- Architektur des Gebäudes: Lage und Konzept der Immobilie und die Bauweise der vorgefertigten Bauelemente
- > Im Fokus: Tragwerk Brandschutz und Schallschutz aus Sicht des Auftraggebers
- Vorteile der vorgefertigten Bauelemente: Kosten,
 Termine, Qualität und Auswirkungen auf den Planungsprozess aus Sicht des Projektentwicklers

Georg Nunnemann, Leiter Projektentwicklung, Garbe Immobilien-Projekte GmbH und Geschäftsführer, Garbe Projektentwicklung Nord-Deutschland, Hamburg

10.45 Kommunikations- und Kaffeepause

11.15 Vorelementierter Holzbau | Varianten der 2dimensionalen Elementbauweise

- > Auswahl verschiedener Konstruktionsarten und was der Bauherr wissen sollte
- > Kreislaufbasierte Bauweisen und die Frage: Ist Holzbau wirklich nachhaltig?

11.40 Aufstockung mit Holz-Elementbau | Wohnbauprojekte in Ottobrunn bei München sowie in Hamburg

Ingo Kempa, Geschäftsführer & Sachverständiger, keenco³ UG, Hamburg

12.00 Stahlrahmenmodule | Verkürzte Bauzeit und kalkulierbare Kosten als Vorteil für Wohnungsbaugesellschaften

- > Warum Modulbau? Entscheidungsprozess für die Bauweise
- > Ländlicher Mietpreis versus Baukosten Lohnt sich der Modulbau?
- > Auswahl des Modulbauers

Dr. Klaus-Dieter Roos, ehemaliger Vorstand, Familienheim Mosbach

12.45 Gemeinsames Mittagessen

0

Modularer Wohnbau live!

14.30 Besichtigung | Baustelle Parkplatzüberbauung mit Massivholzmodulen

Christian A. Czerny, Vorstand, LiWooD Management AG, München

14.30 Abfahrt zur Besichtigung

16.00 Ankunft zurück auf der Fachkonferenz

16.00 Kommunikations- und Kaffeepause

16.30 Smart, energieautark, Holz-Beton-Hybrid | Photovoltaik, mietergerechte Energieverteilung und Abrechnung, Wohnwerk Dorfen

- > Holz-Beton Hybrid: Kombiniert das Beste aus zwei Welten: Außenwände und Schallschutzwände aus massivem Holz und Schallschutzdecken aus Beton
- > Photovoltaik im vermieteten Wohnbau: Energieproduzent und -verkäufer Wie geht das?

Robert Decker, Geschäftsführer, Robert Decker Immobilien GmbH, Dorfen

17.15 Woodscraper | Ganzheitliches, zirkuläres und ressourcenpositives Wohn-Holzhochhaus im Hellwinkel-Quartier, Wolfsburg

- > Gebäude als Materialbank und CO2 Speicher
- > Ressourcenerhaltendes Bauen als Chance

Jörg Finkbeiner, Geschäftsführer, Partner und Partner Architekten, Berlin

18.00 GET-Together und Networking

Management Forum Starnberg lädt Sie herzlich ein zum Dialog mit Referenten, Teilnehmern und Ausstellern – eine Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking.

ZWEITER KONFERENZTAG: MITTWOCH, 10. NOVEMBER 2021

9.00 Forschungsprojekt LIFE Cycle Habitation | CO₂-neutrale Errichtung mit innovativem Energieversorgungssystem

- > Ressourcen- und energieeffizienter Prototypengebäudeverbund aus 8 Wohneinheiten und einem Gemeinschaftszentrum
- > Strohballenbau Gebäude in unterschiedlichen, speziell weiterentwickelten Bauweisen
- > Innovatives Energieversorgungssystem Kochen, kühlen, waschen mit thermischer Energie

Dr. Robert Wimmer, Geschäftsführer und Projektleiter, GrAT – Gruppe Angepasste Technologie, Wien

9.45 Modulare Planung als Voraussetzung für modulares Bauen | BIM – Planungsmethode am Beispiel des Modularen Holzbaus

- > Methode und Möglichkeiten von BIM
- > Interdisziplinäre Zusammenarbeit im 3D Modell

Markus Maasberg, BIM-Experte, Behm.Maasberg Architekten PartG mbB, München

10.30 Kommunikations- und Kaffeepause

11.15 Plug'n Play-Stecksystem | Wohngebäude Ellenerhof, Bremen

- > Besonderheit der Bautechnologie und Vorfertigungsweise
- > Termin- und Kostensicherheit

David Krestan, Projektentwicklung, WGA ZT GmbH, Wien



12.15 Gemeinsames Mittagessen

- 13.30 Ihr Setup für vorgefertigtes Bauen | Klarheit im Dschungel der verschiedenen Projektmodelle mit GU, GÜ, TU, TÜ und GP
 - > Generalplaner oder Einzelvergabe der Planungsleistungen
 - > Vergabemodelle mit FLB im Vergleich GU, GÜ, TÜ ...
 - > Empfehlungen für unterschiedliche Zielvorgaben des Projektes

David Meuer, Architekt, meuer – planen beraten Architekten GmbH. München

14.15 Podiumsgespräch | Wohnbau der Zukunft Moderation Nina Bendler

ca. 15.00 Ende der Fachkonferenz

MODERATION



Nina Bendler ist freischaffende Architektin, die sich bereits intensiv mit dem Modulbau auseinandergesetzt hat. Von 2014 bis 2020 war sie als Prokuristin bei Koschany+Zimmer Architekten KZA tätig und entwickelte mit ihrem Team einen Modulbaukasten für die Vonovia AG, der bundesweit umgesetzt wurde. Zudem gewann ihr Team 2018 einen

der Rahmenverträge des GDW-Wettbewerbs für Modulares Bauen. Parallel dazu war sie von 2018 bis 2020 als Vertretungsprofessorin an der FH Aachen für das Fach Baumanagement im Fachbereich Architektur tätig. Nina Bendler kennt in ihrer über 20-jährigen Tätigkeit als Architektin vor allem den Blick aus Bauherrensicht. Aktuell ist sie Chief Creative Director der Blankbau Gruppe und in der Projektentwicklung mit Bauherrenaufgaben betraut.

IHRE REFERENTEN



Robert Decker ist Geschäftsführer der Firmengruppe Robert Decker Immobilien & Bauträger, die er 1990 gründete, und die er seitdem stetig weiter entwickelt. Neben der Kernkompetenz im Immobiliengeschäft für private und gewerbliche Bauwerke, der Tätigkeit als Erschließungsträger und Generalübernehmer, hat das Unternehmen die Projek-

tierung von Nullemissionsquartieren im förderfähigen KFW40 plus Programm als clevere Antwort für alle privaten und öffentlichen Bauherren der Zukunft.



Ingeborg Esser ist Hauptgeschäftsführerin des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. Seit 2017 ist sie außerdem Strategiekreisvorsitzende der Wirtschaftsinitiative Smart Living und seit 2018 Vorsitzende des Immobilienwirtschaftlichen Fachausschusses des IDW Institut der Wirtschaftsprüfer in

Deutschland e.V. Frau Esser war maßgeblich in die Gestaltung der Rahmenvereinbarung für serielles und modulares Bauen des GdW in Kooperation mit dem HDB, der BAK und dem BMI eingebunden. Das hat sich gelohnt: Die 3.000 Wohnungsunternehmen im GdW profitieren nun von der Möglichkeit des termin- und kostensicheren, aber auch qualitativ und städtebaulich hochwertigen Bauens.



Jörg Finkbeiner, Dipl.- Ing. Architekt, absolvierte eine Ausbildung zum Schreiner und ein Architekturstudium an der TU Berlin. Seit 2006 ist er mit seinem Büropartner Geschäftsführer von Partner und Partner Architekten. Das Büro ist spezialisiert auf Holzbau und nachhaltiges Bauen. Seit 2011 ist Jörg Finkbeiner Cradle to Cradle Consultant

und gehört damit zu den Pionieren dieser Philosophie im Bereich Architektur in Deutschland. Aktuell entwickelt das Büro zwei Holzhochhäuser in Wolfsburg nach den Prinzipien der Circular Economy und Cradle to Cradle. Das Projekt wurde im Rahmen eines Forschungsprojektes von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) gefördert und im November 2019 mit dem Bundespreis Ecodesign in der Kategorie Konzept ausgezeichnet. Im Dezember 2020 erhielt das Projekt zudem den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2021 "Design/Vision".



Ingo Kempa, Zimmerermeister und Inhaber des Büro keenco3 Planungsgesellschaft für Holzbau. Er ist Energieeffizienzexperte für Wohn- und Nichtwohngebäude, Passivhausplaner und Sachverständiger für Qualitätssicherung Holzbau (SQSH). Nach seiner mehrjährigen Praxistätigkeit als technischer Betriebsleiter eines süddeutschen Holz-

bauunternehmens leitet er seit 2009 als Geschäftsführer und Inhaber das Büro keenco3. Gemeinsam mit einem interdisziplinären Team aus den Fachbereichen Architektur, Technische Gebäudeausrüstung, Bauphysik und Projektsteuerung begleitete keenco3 Projekte in den Bereichen Nachverdichtungen im städtischen Kontext (Aufstockungen in Holzbauweise), mehrstöckige Neubauten in Massivholzbauweise, sowie öffentliche Schulbauten. Keenco3 sieht sich als Dienstleister für Investoren wie auch für Wohnungsbaugesellschaften, aber auch für Holzbaubetriebe als Projektsteuerer und Planer.



David Krestan ist Architekt und seit über 10 Jahren bei dem Generalplaner WGA ZT GmbH tätig. Seit Beginn seiner beruflichen Laufbahn beschäftigt er sich mit den Thematiken Systembau und Baukastensystem und hat bereits eine Vielzahl von Projekten verschiedenster Nutzung mit Holz geplant und realisiert. Darunter finden sich Bildungsein-

richtungen, Büro- und Verwaltungsgebäude bis hin zum seriellen Wohnbau. Insbesondere der Wohnbau in seiner Einfachheit im Bezug auf das Programm sowie der Komplexität aufgrund der variablen Aufgabenstellung stellt im Bereich der Vorfertigung eine besondere Herausforderung dar. Das Baukastensystem bietet viele Vorteile, die schon heute und auch in Zukunft das Bauen durch projektunabhängige Vorfertigung ökologischer und nachhaltiger, sowie termin- und kostensicherer gestalten.



Markus Maasberg studierte Architektur an der BFH und BHT Berlin und ist seit 2020 geschäftsführender Inhaber der Behm. Maasberg Architekten. Auf seinem beruflichen Weg konnte er viele Erfahrungen in verschiedenen Architekturbüros sammeln. Mit den Schwerpunkten Ausführungsplanung und BIM. Er leitete zusammen mit seiner jetzigen

Büropartnerin Julia Behm den Bereich CAD-Systeme und Methodik bei Allmann Sattler Wappner Architekten. Sein Spezialgebiet ist das Forschen nach der besten Lösung für die jeweilige Aufgabe und die Weitergabe und Vermittlung seines Wissens. Markus ist BIM-zertifiziert nach building SMART VDI/BS-MT 2552-8.1.



David Meuer absolvierte 1999 sein Architekturstudium an der FH Regensburg ehe er im Staatlichen Hochbauamt Passau und verschiedenen Architekturbüros Berufserfahrungen sammelte. 2004 gründete er sein eigenes Architekturbüro und erhielt einen Lehrauftrag im Masterstudien gang Baumanagement. David Meuer berät Kommunen

und Wohnungsbaugesellschaften u.a. in der Ausschreibung und Umsetzung von modularen Gebäuden in jeder Bauweise.

PLATINPARTNER



Georg Nunnemann, Dipl.-Ing. Architekt, studierte Architektur an der RWTH Aachen und Projektmanagement an der Bauhaus-Universität Weimar. Seit 2001 ist er Projektleiter der Garbe Immobilien-Projekte GmbH und seit 2012 Leiter Projektentwicklung. 2018 wurde er Mitglied der Geschäfts-

leitung und seit 2021 ist er zudem Geschäftsführer der Garbe Projektentwicklung Nord-Deutschland GmbH.



Dr. Klaus-Dieter Roos: Nach dem Studium der Geographie, Mathematik und Geologie und einer dreijährigen Assistententätigkeit an der Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg war der promovierte Geograph von 1984 bis 1998 als Referent für kommunale Wirtschaftsförderung bei der

Stadt Mosbach tätig. Unter anderem leitete er als Geschäftsführer die 1997 dort stattfindende Baden-Württembergische Landesgartenschau. Von 1999 bis 2006 folgte eine Anstellung als Amts- und Werkleiter bei der Stadtverwaltung Neckarsulm mit Zuständigkeit für das Freizeitbad AQUAtoll und das Deutsche Zweirad- und NSU-Museum. Danach wurde er zum Geschäftsführenden Vorstand der Baugenossenschaft Familienheim in seiner Heimatstadt Mosbach berufen. 2011 erfolgte seine erneute Bestellung für weitere zehn Jahre. Zum 1.9.2021 ging Roos in Ruhestand.



Dr. Robert Wimmer ist seit über 25 Jahren Leiter des wissenschaftlichen Forschungsvereins GrAT (Gruppe Angepasste Technologie) an der TU Wien. Er koordiniert nationale und internationale Entwicklungs- und Demonstrationsprojekte mit den Schwerpunkten: Angepasste Technologie, Sys-

temlösungen für nachhaltige Entwicklung, Nachhaltiges Bauen, stoffliche Nutzung nachwachsender Rohstoffe, Produkt Dienstleistungssystme (Product Service Systems), nachhaltige Produktentwicklung, Bewertungsmethoden und ihre Anwendung. Seine Projekte sind mehrfach national und international ausgezeichnet. Dr. Robert Wimmer studierte Maschinenbau/Verfahrenstechnik an der TU Wien und TU Graz.

PLATINPARTNER



Seit über 50 Jahren produziert ALHO modulare Gebäude als nachhaltige Alternative zu konventionell errichteten Gebäuden. Das familiengeführte Unternehmen mit Stammsitz in Morsbach gehört mit europaweit über 1.000 Mitarbeitern zu den Marktführern der Branche. Die Gebäude werden in modernen Fertigungshallen witterrungsunabhängig als montagefertige Raummodule produziert und auf der Baustelle sauber und leise zusammengefügt. Dadurch verkürzter sich die Bauzeit um rund 70% im Vergleich zu konventionellen Bauweisen und die Lieferung zum Fixtermin ist garantiert. Festpreisgarantie und geringe Life Cycle Costs geben Investitionssicherheit. So entstehen individuell geplante, hochwertige Gebäude wie Schulen, Kindergärten, Büround Verwaltungsgebäude, Gesundheitsimmobilien oder Wohngebäude. Fixe Kosten. Fixe Termine. Fix fertig. ALHO.

www.alho.com

LiWooD

LIVING IN WOOD

LiWooD schafft nachhaltigen, bezahlbaren Wohnraum in kürzester Bauzeit mit einem hohen Anspruch an Qualität. Bauen mit Holz ist effizient und nachhaltig. Beides wird durch den modularen Ansatz vereint. Daraus resultieren enorm kurze Bauzeiten, die es möglich machen, zügig dringend benötigten Wohnraum kosteneffizient zu realisieren. Die von LiWooD entwickelten Ansätze lassen sich auf so unterschiedliche Bauaufgaben im Wohnungsbau anwenden. Gerade in der urbanen Nachverdichtung ist der modulare Holzbau eine große Chance Wohnraum nachhaltig zu gestalten. www.liwood.com/

GOLDPARTNER

BETTE

Spezialist für edle Badelemente aus glasiertem Titan-Stahl. Das Familienunternehmen Bette, Made in Germany, ist ein Spezialist für Badobjekte und verbindet Mensch und Wasser, Stahl und Glas, Hightech-Produktion und Manufakturarbeit. Bette produziert 100 % recyclingfähige Badewannen, Duschflächen und Waschtische – als Bausteine für gute Badarchitektur. Die Badelemente leicht und außergewöhnlich widerstandsfähig. Die brillanten Oberflächen sind härter als Marmor, kratzfest, porenfrei und UV-beständig. Premium-Qualität, auf die Bette 30 Jahre Garantie gibt. www.my-bette.com



Komfortlüftung effizient planen und realisieren. Seit über 40 Jahren sind wir Ihr verlässlicher Lüftungspartner und setzen konsequent auf modernste Elektronik und hochwertige Komponenten. Daraus resultieren individuelle Lüftungslösungen für unterschiedlichste Bauvorhaben. Die Qualität unserer Komfortlüftungsgeräte spiegelt sich in verschiedenen Zertifikaten und einer grundsätzlichen Förderbarkeit wider. www.meltem.com

IHRE ANSPRECHPARTNER

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.



Konzeption und inhaltliche Gestaltung **Sabine Widmann** Telefon: +49 8151 2719-20 sabine.widmann@management-forum.de



Betreuung der Aussteller und Sponsoren **Frédérik Marquardt** Telefon: +49 8151 2719-15 frederik.marquardt@management-forum.de



Anmeldung und Betreuung der Teilnehmer **Elisabeth Di Muro** Telefon: +49 8151 2719-0

INHALTE & ZIELGRUPPE

Mit der Fachkonferenz wenden wir uns an alle am Bau Beteiligten, die sich für das Bauen von Wohngebäuden jeder Art, wie z.B. mehrgeschossiger Wohnungsbau, Mitarbeiterwohnungen, Studenwohnheime, Hochhäuser, multi-tenant buildings, Boardinghäuser etc. beschäftigten und diese in modularer Weise umsetzen möchten. Herzlich eingeladen sind Geschäftsführer sowie leitende Fach- und Führungskräfte der Wohnungsbaugenossenschaften und -gesellschaften, der Bauabteilungen der Bauauftraggeberseite aus der freier Wirtschaft, Immobilien- und Projektentwicklungsunternehmen sowie die Bauamtsleiter der Kommunen, Städte, Gemeinden und Landkreise der Bereich Quartiersentwicklung, Städtebau, Gebäudeplanung, Projektsteuerung, Hochbau. Außerdem angesprochen sind sind Architekten, Bauingenieure und Fachplaner der unabhängigen Architektur und Fachplanungsbüros.

TEILNAHMEGEBÜHR

KATEGORIE WOHNBAU

€ 795,- ZZGL. GESETZI MWST FÜR:

- > Bauauftraggeber, Geschäftführer, Vorstände, Leiter Bauabteilung > der Wohnungsbaugesellschaften, -genossenschafte und ähnliche, > der freien Wirtschaft und Kommunen, die Wohngebäude bauen oder/und Gebäudebau in Auftrag geben oder/und bewirtschaften sowie Bauamtsleiter der Städte und Gemeinden > Architekten, Bauingenieure, Fachplaner der unabhängigen Architektur und Fachplanungsbüros
- > Geschäftsführer und Projektleiter der Immobilienentwicklung, Projektentwickler für Wohnimmobilien jeder Art, Wohnquartiere, multifunktionale Gebäude > Immobilieninvestoren.

KATEGORIE INDUSTRIE

€ 1.495,- ** ZZGL. GESETZL. MWST. FÜR: > Anbieter von modularen Bausystemen, z.B. Element -, Tafel-, Fertigteile-, Modul und Containerbauweisen, Hersteller bzw. Händler von Bauteilen, -produkten, zubehör. Die Teilnahme ist auf maximal zwei Personen aus einem Unternehmen dieser Kategorie begrenzt.

Die Teilnahmegebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen und Mittagessen. Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg GmbH schriftlich bestätigt. Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen an dieser Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir dem zweiten und jedem weiteren Teilnehmer 10% Preisnachlass. Die Teilnahme an der Veranstaltung setzt Rechnungsausgleich voraus. Orts-, Format-, Termin- und Programmänderungen behalten wir uns vor. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an.

TERMIN & ORT

9./10. November 2021 in München: Design Offices München Atlas, Rosenheimer Str. 143c, 81671 München, Telefon: +49 89 26203600, Internet: www.designoffices.de/standorte/muenchen-atlas

EINLASS UND REGISTRIERUNG Der Veranstaltungs-Counter ist ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.

RÜCKTRITT

Sollten Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 15 Tage vor dem Veranstaltungstermin stornieren (schriftlich bei uns eingehend) stornieren, berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr von €75,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person. Bei Nichterscheinen bzw. bei einer verspäteten Absage ist die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

HYGIENEKONZEPT

Die Gesundheit unserer Teilnehmenden hat bei uns absolute Priorität. Wir gewährleisten eine sichere Durchführung der Veranstaltung durch konsequente Umsetzung der Hygienevorgaben der Bundes- und jeweiligen Landesregierung. Unsere Maßnahmen werden analog zu den am Veranstaltungstag geltenden Vorschriften angepasst. Entsprechend entwickelt sich unser Hygienekonzept stetig weiter, um jederzeit allen Vorschriften und Ansprüchen gerecht zu werden.

MANAGEMENT FORUM STARNBERG Management Forum Starnberg ist Ihre erste Adresse, wenn es um Wissen, Fähigkeiten, Weiterentwicklung, Inspiration und Austausch geht. Mit unseren Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für: > aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > die kompetentesten Referenten, Coaches und Trainer > viel Raum für Diskussionen, Austausch und Netzwerken > professionelle Planung, Organisation und Durchführung

ANMELDUNG

- **> per Telefon:** +49 8151 2719 0
- > per Telefax: +49 8151 2719 19
- > per E Mail: info@management forum.de

Vorname

Position

E-Mail*

> www.management-forum.de/wohnbau

Vorname

Position

> per Post: Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstr. 2b · D 82319 Starnberg





Bitte Coupon im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

Ja, hiermit melde ich mich an:

1. Fachkonferenz

MODULARER Wohnbau 2021

9./ 10. November 2021 in München

Teilnehmer Wohnbau

Teilnehmer Industrie

) Ich bin interessiert an Ausstellungs und Sponsoringmöglichkeiten. Bitte senden Sie mir Informationen zu.

Management Forum Starnberg GmbH Frau Elisabeth Di Muro Maximilianstraße 2b

D-82319 Starnberg

1. Name 2. Name

Abteilung Abteilung

Firma

Straße/PF PLZ/Ort

Telefon Telefax*

Branche Beschäftigtenzahl: ca

Datum Unterschrift

X 210